

Landesversammlung genehmigt Jahresabschluss

Dortmund. Die Leiter der 32 Kirchenbezirke in Nordrhein-Westfalen sowie die Apostel und Bischöfe kamen am Dienstag, 18. Juni 2013, zur Landesversammlung in Dortmund zusammen. Das Gremium beschließt jedes Jahr unter anderem über den Jahresabschluss und die Entlastung des Landesvorstands. Zudem standen allgemeine Themen wie die Jahrestermine 2014 auf der Agenda.

Die Landesversammlung besteht aus den Mitgliedern des Landesvorstandes, also dem Bezirksapostel, den Aposteln und Bischöfen, sowie den Bezirksvorstehern des Kirchengebietes der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen. Sie kommt auf Einladung des Bezirksapostels mindestens einmal im Jahr zusammen.

Rückblick auf Besuch des Stammapostels

Bezirksapostel Armin Brinkmann führte durch die Sitzung und eröffnete diese mit einem Foto-Rückblick auf den Besuch des Stammapostels in Angola vor einer Woche. Dieser hatte aus Anlass des 30-jährigen Bestehens der Kirche in dem westafrikanischen Land in der Hauptstadt Luanda mehrere Gottesdienste gefeiert.

Vor dem offiziellen Teil und der Vorstellung der Finanzzahlen stellte der Bezirksapostel mit Gottfried Flügge einen neuen Bezirksältesten im Kreis der Bezirksvorsteher vor. Der 49-Jährige hatte am 12. Mai 2013 den langjährigen Bezirksältesten Jürgen Woltersdorf als Leiter des Bezirks Hagen abgelöst (wir berichteten).

Jahresabschluss 2012

Im Anschluss präsentierte Artur Krause, Leiter der Finanzabteilung, den von den Wirtschaftsprüfern genehmigten Jahresabschluss 2012. Die Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen verzeichnete im Jahr 2012 Einnahmen von insgesamt 24,2 Millionen Euro. An Ausgaben fielen in 2012 rund 40,1 Millionen Euro an. Damit ergibt sich ein Fehlbetrag von rund 15,9 Millionen Euro, der aus den Rücklagen der Kirche ausgeglichen wird. Gründe für das geplante negative

Ergebnis sind hohe Bauinvestitionen, die bekanntlich in der Gebietskirche sogleich im ersten Jahr abgeschrieben werden.

Der Jahresabschluss wurde von den Teilnehmern im Folgenden einstimmig angenommen und der Landesvorstand entlastet. Zudem wurden die jetzigen Wirtschaftsprüfer auch mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2013 beauftragt.

Veröffentlichung als Jahresbericht

Die Finanzzahlen werden, wie seit 2011 üblich, im Anschluss an die Landesversammlung als Jahresbericht veröffentlicht. Dazu werden gedruckte Exemplare in den Gemeinden ausgelegt und der Bericht als PDF im Internet eingestellt.

Bischof Bruns stellte im Anschluss einen Entwurf der Geschäftsordnung für die Landesversammlung vor. Er greift die Bestimmungen der Verfassung der Gebietskirche auf und ergänzt diese durch Detailregelungen. Die Geschäftsordnung soll bis zur nächsten Sitzung in Kraft treten.

Vorschau auf besondere Gottesdienste 2014

Bezirksapostel Brinkmann gab zum Abschluss der Sitzung noch einen Ausblick auf die geplanten besonderen Gottesdienste im Jahr 2014. So soll es beim Jugendtag am 22. Juni bleiben, weil aufgrund der fortgeschrittenen Planung auf allen Ebenen keine Ausweichtermine zur Verfügung stehen. Einige Jugendgruppen haben an dem verlängerten Wochenende bereits Mehrtagesfahrten geplant. Der Bezirksapostel bittet darum, diese zu verschieben.

Stammapostel Jean-Luc Schneider besucht die Gebietskirche zu Gottesdiensten am 23. Februar 2014 und zum Jahreswechsel 2014/2015. Die Terminübersicht wird im kommenden Monatsrundschreiben veröffentlicht.

Änderungen in den Bezirksstrukturen

Zudem kündigte der Bezirksapostel an, dass er Veränderungen in den Zuständigkeitsbereichen der Apostel am Zentralgottesdienst bekanntgeben wird. Hintergrund ist, dass Apostel Rainer Storck als Bezirksapostelhelfer rechtzeitig vor der Amtsübernahme im Februar 2014 von der Verantwortung für seine bislang betreuten Bezirke entlastet werden soll. Da kein weiterer Apostel eingesetzt wird, werden die von Apostel Storck bislang betreuten Bezirke auf die anderen Apostel aufgeteilt. Dadurch verändern sich in Teilen auch die Zuständigkeiten der Bischöfe.

Bezirksapostel Brinkmann wird die neue Aufteilung im Anschluss an den Zentralgottesdienst am 14. Juli 2013 in Bad Oeynhausen bekanntgeben. Die neuen Zuständigkeiten sollen dann ab Oktober gelten.

19. Juni 2013

Text: Frank Schuldt

Fotos: Frank Schuldt

Interne Links

- Gebietskirche / Finanzen

- Gebietskirche / Verfassung


(c) 2013 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2013 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2013 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2013 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2013 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2013 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2013 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2013 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen